



Projekt:	„Unsichtbare Welt“ – digitale & analoge Wege zur Spiritualität	Lfd. Nr.:	40
		Datum:	28.03.2022
<b>1.</b>	<b>Nachhaltigkeits-Check:</b>		
<b>1.1</b>	<b>Beitrag zum Umweltschutz (P)</b>	<b>Einschätzung</b>	<b>Wertung</b>
•	Negativer Beitrag	<input type="checkbox"/>	0
•	Neutraler Beitrag	<input checked="" type="checkbox"/>	1
•	Indirekter positiver Beitrag	<input type="checkbox"/>	2
•	Direkter positiver Beitrag	<input type="checkbox"/>	3
	<b>Begründung:</b> Das Projekt wirkt sich nicht auf die Umwelt aus und ist damit als neutral anzusehen.		
<b>1.2</b>	<b>Beitrag zur „Eindämmung des Klimawandels/ Anpassung an seine Auswirkungen“ (P)</b>	<b>Einschätzung</b>	<b>Wertung</b>
•	Negativer Beitrag	<input type="checkbox"/>	0
•	Neutraler Beitrag	<input checked="" type="checkbox"/>	1
•	Indirekter positiver Beitrag	<input type="checkbox"/>	2
•	Direkter positiver Beitrag	<input type="checkbox"/>	3
	<b>Begründung:</b> Das Projekt wirkt sich nicht auf das Klima aus und ist damit als neutral anzusehen.		
<b>1.3</b>	<b>Beitrag zum Thema "Demographie" (P)</b>	<b>Einschätzung</b>	<b>Wertung</b>
•	Neutraler Beitrag	<input type="checkbox"/>	1
•	Indirekter positiver Beitrag	<input type="checkbox"/>	2
•	Direkter positiver Beitrag	<input checked="" type="checkbox"/>	3
	<b>Begründung:</b> Das Projekt leistet einen direkten Beitrag zum Thema Demographie, denn es wirkt direkt auf den sozialen Zusammenhalt und damit den demografischen Wandel ein: Menschen mit Einschränkungen und ältere Menschen sollen durch die ehrenamtliche Zuwendung und die Vernetzung eine Verbesserung der Lebensqualität erfahren.		
<b>1.4</b>	<b>Beitrag zur wirtschaftlichen Nachfrage (Z)</b>	<b>Einschätzung</b>	<b>Wertung</b>
•	Neutraler Beitrag	<input checked="" type="checkbox"/>	1
•	Indirekter positiver Beitrag	<input type="checkbox"/>	2
•	Direkter positiver Beitrag	<input type="checkbox"/>	3
	<b>Begründung:</b> das Projekt hat keine Auswirkung auf die wirtschaftliche Nachfrage und ist damit als neutral anzusehen.		
	<b>Bewertung</b>	<b>Min</b>	<b>Max</b>
		4	12
		33%	100%
			<b>Wert</b>
			6
			50%

2.	Programm-Check:Übereinstimmung mit den LEADER-Grundsätzen			
<b>2.1</b>	<b>Innovativer Ansatz des Projekts (P)</b>	<b>Einschätzung</b>	<b>Wertung</b>	<b>Punkte</b>
•	Kein innovativer Ansatz	<input type="checkbox"/>	0	3
•	Lokal innovativer Ansatz	<input type="checkbox"/>	1	
•	Regional innovativer Ansatz	<input type="checkbox"/>	2	
•	Überregional innovativer Ansatz	<input checked="" type="checkbox"/>	3	
	<b>Begründung:</b> Das Projekt ist durch die Verbindung von analog und digital im spirituellen Raum der Region neuartig, durch die Vernetzung der Angebote und enge analoge Betreuung ist der Ansatz über die Region hinaus innovativ.			
<b>2.2</b>	<b>Vernetzungsgrad (P) (Dopplung)</b>	<b>Einschätzung</b>	<b>Wertung</b>	<b>Punkte</b>
•	Keine Vernetzung bzw. Kooperation	<input type="checkbox"/>	0	6
•	Geringe Vernetzung zwischen Partnern/Sektoren/Projekten erkennbar	<input type="checkbox"/>	2	
•	Mittlere Vernetzung zwischen Partnern/Sektoren/Projekten erkennbar, Abstimmung in wesentlichen Punkten	<input type="checkbox"/>	4	
•	Vorbildliche Vernetzung/Kooperation	<input checked="" type="checkbox"/>	6	
	<b>Begründung:</b> Vernetzung von Bildungsarbeit (Evangelisches Bildungswerk Rosenheim und Region), Vernetzung der kirchlichen Akteure, z.B. Kirchengemeinden der Region West/Dekanat Rosenheim, Vernetzung mit Kulturschaffenden (z.B. Max-Mannheimer-Tage / Michael Stacheder oder Kunstverein Martina Thalmayr), Vernetzung in den kommunalen Raum (Bürgermeister Kolbermoor, Großkarolinenfeld, Bad Aibling, Bad Feilnbach) hinein. Das Projekt zeigt damit eine vorbildliche Vernetzung.			
<b>2.3</b>	<b>Grad der Bürger- und Akteursbeteiligung (P)</b>	<b>Einschätzung</b>	<b>Wertung</b>	<b>Punkte</b>
•	Nur bei Planung oder Umsetzung	<input type="checkbox"/>	1	2
•	Bei Planung und Umsetzung oder Betrieb	<input checked="" type="checkbox"/>	2	
•	Bei breiter Bürgerbeteiligung im gesamten Prozess	<input type="checkbox"/>	3	
	<b>Begründung:</b> Bürgerbeteiligung ist das Ziel und zugleich die Grundlage des Vorhabens. Zur Klärung und weiteren Herauentwicklung der Angebote wird zu einem thinktank (Sommer 2022) eingeladen. Der weitere Aufbau der Plattform kann nur gelingen, wenn die Projektstelle die beteiligten und mitwirkenden Bürger durch Planungstreffen und proaktive Informationsweitergabe grundlegend und stetig einbezieht. Nachdem nicht mit Sicherheit davon auszugehen ist, dass nach dem Förderzeitraum eine Stelle (in diesem Umfang) gesichert sein wird, werden von allem Anfang an ehrenamtlich mitwirkende Bürger auf Augenhöhe eingebunden. Das Projekt zeigt damit Bürgerbeteiligung in Umsetzung und Betrieb.			
<b>2.4</b>	<b>Bedeutung/ Nutzen für das LAG-Gebiet (P)</b>	<b>Einschätzung</b>	<b>Wertung</b>	<b>Punkte</b>
•	Keine Bedeutung/Nutzen für das LAG-Gebiet	<input type="checkbox"/>	0	2
•	Nur lokale Bedeutung/Nutzen für Einzelne	<input type="checkbox"/>	1	
•	Bedeutung/Nutzen nur für Teile des LAG-Gebietes	<input checked="" type="checkbox"/>	2	
•	Überregionale Bedeutung/Nutzen für Viele (für gesamtes LAG-Gebiet und darüber hinaus)	<input type="checkbox"/>	3	
	<b>Begründung:</b> -Die Relevanz von spirituellen Themen zur Lösung individueller und gesellschaftlicher Probleme soll in der Region Mangfalltal-Inntal erhöht werden. -Kirche soll wieder mehr Partner bei individuellen und gesellschaftlichen Problemlösungen werden. -Gesellschaftliche Verwerfungen soll reduziert werden. -Individuelle Einsamkeit soll reduziert werden. -Heilung und Versöhnung sollen als regionale Thema wieder eher anerkannt werden, was die gesellschaftliche Resilienz unterstützt. -Die Bereitschaft für bürgerschaftliches Engagement im Ehrenamt soll gestärkt werden. Die Bedeutung des Projekts ist damit für die entsprechenden Teile des LAG-Gebiets gegeben.			
	<b>Bewertung</b>	<b>Min</b>	<b>Max</b>	<b>Wert</b>
		0	15	13
		0%	100%	87%

3. Prozess-Check: Übereinstimmung mit den Entwicklungszielen der LAG				
3.1	Beitrag zu Handlungsziel HZ 2.1 aus Entwicklungsziel EZ 2 (P)	Einschätzung	Wertung	1 Mindestpunkt
•	Kein messbarer Beitrag	<input type="checkbox"/>	0	3
•	Geringer messbarer Beitrag	<input type="checkbox"/>	1	
•	Mittlerer messbarer Beitrag	<input type="checkbox"/>	2	
•	Hoher messbarer Beitrag	<input checked="" type="checkbox"/>	3	
	<b>Begründung:</b> HZ 2.1: Das Ziel des Projekts trifft das Handlungsziel par excellence, denn das Projekt will Netzwerke schaffen, die auf spiritueller Ebene einen Beitrag dazu leisten, die Lebensqualität der Menschen auf dem Land zu erhalten und zu verbessern. Der Fokus richtet sich dabei zum einen auf den Erhalt und die Förderung des gesellschaftlichen Miteinanders und zum anderen auf den Umgang mit Schwächeren. Das Projekt trägt damit in hohem Maße messbar zum Ziel bei, externer Indikator: erreichte Kommunen, interner Indikator: eingebundene Akteure.			
3.2	Budgetierung und Finanzrahmen des Projektes (Z)	Einschätzung	Wertung	Punkte
•	Das geplante Projekt-Budget über LEADER liegt im Rahmen zur Verfügung stehender Mittel der Gesamt-Strategie.	<input checked="" type="checkbox"/>	3	3
•	Das geplante Projekt-Budget gefährdet zu diesem Zeitpunkt die erfolgreiche Umsetzung der Gesamt-Strategie.	<input type="checkbox"/>	Keine FÖRDERUNG	
3.3	Schlüssigkeit der bisherigen Projektentwicklung und geplante Umsetzungsstrategie (Z)	Einschätzung	Wertung	Punkte
•	Keine Projektentwicklung dokumentiert. Meilensteine und geplante Umsetzungsstrategie nicht ersichtlich	<input type="checkbox"/>	0	3
•	Projektentwicklung schrittweise dokumentiert, grobe Umsetzungsstrategie vorgelegt	<input type="checkbox"/>	1	
•	Projektentwicklung schrittweise dokumentiert, schlüssige Umsetzungsstrategie mit Meilensteinen vorgelegt	<input checked="" type="checkbox"/>	3	
	<b>Begründung:</b> Die Projektentwicklung ist schlüssig mit 5 Meilensteinen vorgelegt.			
	<b>Bewertung</b>	<b>Min</b>	<b>Max</b>	<b>Wert</b>
		4	9	9
		44%	100%	100%

4.1	Beitrag zu weiteren Entwicklungszielen (Z)	Zusatzwertung		
		Einschätzung	Wertung	Punkte
•	Mittelbarer Beitrag zu einem weiteren Entwicklungsziel	<input checked="" type="checkbox"/>	1	1
•	Mittelbarer Beitrag zu zwei weiteren Entwicklungszielen	<input type="checkbox"/>	3	
4.2	Beitrag zu weiteren Handlungszielen (Z)	Zusatzwertung		
		Einschätzung	Wertung	Punkte
•	Messbarer Beitrag zu einem weiteren Handlungsziel.	<input checked="" type="checkbox"/>	1	1
•	Messbarer Beitrag zu zwei weiteren Handlungszielen.	<input type="checkbox"/>	2	
•	Messbarer Beitrag zu mehr als 2 weiteren Handlungszielen	<input type="checkbox"/>	3	
	<b>Begründung:</b> HZ 3.1: Auch Gäste können das Angebot jederzeit nutzen. Im Sinne der psychischen Gesundheit ist das Projekt damit ein guter Beitrag zu einem ganzheitlichen qualitativ hochwertigen Gesundheitsurlaub in der Region. Das Projekt trägt damit in hohem Maße messbar zum Ziel bei, externer Indikator: öffentliche Berichterstattung, interner Indikator: eingebundene Akteure.			
	<b>Zusatzwertung</b>	<b>Min</b>	<b>Max</b>	<b>Wert</b>
		0	6	2
		0%	100%	33%

Einfach-Prüfung		Wert	Maximum	Wertung
<b>1.</b>	<b>Nachhaltigkeits-Check</b>			
	Punktwertung	Punkte	12	<b>6</b>
	Erfüllungsgrad	%	100%	<b>50%</b>
<b>2.</b>	<b>Programm-Check</b>			
	Punktwertung	Punkte	15	<b>13</b>
	Erfüllungsgrad	%	100%	<b>87%</b>
<b>3.</b>	<b>Prozess-Check</b>			
	Punktwertung	Punkte	9	<b>9</b>
	Erfüllungsgrad	%	100%	<b>100%</b>
	<b>Erreichbare Maximalpunkte = 36</b>	<b>Punkte</b>	<b>36</b>	<b>28</b>
	<b>Erfüllung</b>	<b>%</b>	<b>100%</b>	<b>78%</b>
		<b>Min</b>	<b>Max</b>	<b>Wert</b>
	<b>Förderwürdig mit Zusatzwertung bei Mindestpunktzahl = 19</b>	<b>19</b>	<b>42</b>	<b>30</b>
	<b>Erfüllungsgrad (Mindestwert)</b>	<b>53</b>	<b>117%</b>	<b>71%</b>
	<b>Förderwürdig für höhere Zuwendung mit Zusatzwertung</b>	<b>29</b>	<b>42</b>	<b>30</b>
	<b>Erfüllungsgrad mindestens 80 %</b>	<b>80</b>	<b>117%</b>	<b>71%</b>

Das Projekt ist zur Förderung	freigegeben	förderwürdig bei Mindestpunktzahl
-------------------------------	-------------	-----------------------------------